

Kräuterbauern mit Biosphärenpreis überrascht

Region: Überraschungscoup der Freunde der Biosphäre Entlebuch

Letzten Montagabend wurde die Genossenschaft Entlebucher Kräuter durch den Vorstand der Freunde der Biosphäre Entlebuch «überfallen». Verblüfft und hocherfreut durften die Kräuterproduzenten den mit 5000 Franken dotierten Biosphärenpreis 2019 entgegennehmen.

Nach der jährlichen Planungsversammlung sassen die Produzenten der Genossenschaft Entlebucher Kräuter letzten Montagabend im BBZN Schüpfheim gemütlich bei Tee und Kaffee zusammen. Zu ihrer Verwunderung gesellten sich plötzlich einige Vorstandsmitglieder des Vereins «Freunde der Biosphäre Entlebuch» zur Runde. Gross war die Überraschung und Freude, als Präsidentin Carolina Rüegg verkündete, dass die Kräuterproduzenten mit dem diesjährigen Biosphärenpreis ausgezeichnet werden.

Echte Pioniere

Claudia Hoch-Rieger, Verantwortliche des Ressorts «Biosphärenpreis und Förderbeiträge» begründete in ihrer



Der Vorstand Freunde der Biosphäre Entlebuch übergibt den Kräuterproduzenten den diesjährigen Biosphärenpreis. [Bild zVg]

Laudatio, weshalb der Vereinsvorstand sich einstimmig für die Genossenschaft entschieden habe. Als die Genossenschaft vor über 30 Jahren gegründet worden war, seien die beteiligten Bauern echte Pioniere gewesen, denn schweizweit hatte niemand Erfahrung mit professionellem Kräuteranbau. Bis heute habe sich die Genossenschaft Entlebucher Kräuter den in-

novativen und zukunftsgerichteten Gemeinschaftssinn erhalten.

Die fünfzehn Bauernfamilien und zahlreichen Sammler bauen rund sechs Tonnen Kräuter nach biologischen Kriterien an und trocknen diese in der gemeinsamen Anlage, die seit einigen Jahren mit Photovoltaik-Strom gespiesen wird. Etwa ein Fünftel der Kräuter wird zu feinen Teemischungen

unter dem Label «Echt Entlebuch» weiterverarbeitet und vermarktet.

Claudia Hoch-Rieger lobte: «Auch dies geschieht Hand in Hand und eröffnet den Landwirtschaftsbetrieben in der Region Entlebuch einen willkommenen Zusatzverdienst, der noch dazu wunderbar den Biosphären-Gedanken unterstützt – nämlich die geliebte Nachhaltigkeit». Durch das per-

Förderung innovativer Projekte

Seit 21 Jahren unterstützt der Verein Freunde der Biosphäre Entlebuch die Arbeit des Gemeindeverbandes und des Managements Unesco Biosphäre Entlebuch (UBE). Für innovative und nachhaltige Ideen, die dem Gedanken der UBE entsprechen, werden durch den Verein Förderbeiträge gesprochen. Jährlich wird zudem der Biosphärenpreis vergeben – «an Organisationen, Firmen oder Privatpersonen, welche in der UBE einen ausserordentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung geleistet haben», wie es im Reglement heisst. Letztjähriger Biosphärenpreisträger war die Stiftung Innovation Emmental-Entlebuch für das Jugendhilfe-Netzwerk Integration. Weitere Infos und Mitgliedschaft: www.freunde-biosphaere.ch. [zVg]

manente Gestalten, die Offenheit für Neues und das Ergreifen von Chancen werde die Region gestärkt. Diese Form der bäuerlichen Zusammenarbeit strahle nach aussen und mache die Genossenschaft Entlebucher Kräuter zur Botschafterin der Region Unesco Biosphäre Entlebuch, womit sie würdiger und längst verdienter Biosphärenpreisträger 2019 sei. [zVg]